

Jahresbericht 2019

Inklusive CSR-Bericht



Gastfreundliche Genießer

/ Offenburg und die Ortenau

Zwölf Burgen und Schlösser thronen gut sichtbar über den Tälern und Landschaften des Ortenaukreises. Dazwischen findet sich – flankiert von Vater Rhein – jede Menge Kultur und vor allem Natur. Prominente Ziele wie der Europapark, der Mummelsee, die Vogtsbauernhöfe oder das märchenhafte Schloss Staufenberg schmücken die Region genauso wie die zahlreichen Badeseen, die über 1.000 Kilometer langen Wander- und Fernwanderwege oder das engmaschige Mountainbike-Streckennetz. Die Landschaft rund um die Messe- und Medienstadt Offenburg ist Tourismus-Magnet und liebgewonnenes Zuhause für über 400.000 Menschen.

In und um Offenburg leben Menschen, die ihre Heimat lieben. Sie sind innovativ und fleißig, gastfreundlich und zugewandt. Es sind Menschen, die gerne genießen und die Natur wertschätzen.

Wir schützen sie. Und die gesamte Region.

Das ist unser Auftrag.

BGV. Badisch gut versichert.



Hier in der Ortenau, wo andere Urlaub machen, lebt es sich einfach gut. Sehen Sie im Film, wie die Menschen in Baden ticken und was sie so besonders macht. www.bgv-film.de

BGV-Konzern

/ Auf einen Blick

01

	zum Vorjahresvergleich	2019	2018	2017	2016
Mitarbeiter	↗	773	764	767	766
Versicherungsverträge (in Tausend)	↗	1.846	1.809	1.735	1.693
Gebuchte Beiträge (in Tausend Euro) brutto	↗	392.716	367.750	343.490	328.270
f. e. R.	↗	322.624	303.092	281.742	265.343
Gemeldete Schäden (in Tausend)	↗	139	136	128	126
Aufwendungen für Versicherungsfälle brutto (in Tausend Euro)	↗	309.706	290.604	253.923	244.232
Aufwendungen für Versicherungsfälle f. e. R. (in Tausend Euro)	↗	262.742	248.490	216.630	221.041
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	81,5	82,2	77,2	83,8
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb f. e. R. (in Tausend Euro)	↘	44.381	47.329	38.547	38.169
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	13,8	15,7	13,7	14,4
Combined Ratio f. e. R. (in %)	↘	95,3	97,9	90,9	98,2
Beitragsrückerstattung an die Versicherungsnehmer (in Tausend Euro)	↗	8.004	7.622	7.641	6.879
Jahresüberschuss (in Tausend Euro)	↘	5.246	7.318	10.846	9.426
Kapitalanlagen (in Tausend Euro)	↗	970.444	934.328	893.237	838.181
Versicherungstechnische Rückstellungen f. e. R. (in Tausend Euro)	↗	750.896	721.776	684.409	651.661
Bilanzsumme (in Tausend Euro)	↗	1.040.251	1.001.285	946.958	907.230
Eigenkapital (in Tausend Euro)	↗	189.623	184.351	177.006	166.136
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	58,9	61,0	63,1	62,9

über 1 Milliarde Euro

Bilanzsumme



Seit

1923

der Ansprechpartner für die Sicherheit in Baden

Sicherheit braucht Stabilität. Genau dafür steht der BGV seit mehr als 95 Jahren. Ursprünglich als Zweckverband von acht badischen Städten gegründet, sind wir heute für ganz Baden da – sowohl für die Kommunen als auch für alle Menschen, die hier leben. Das ist unsere Erfolgsgeschichte.

688

kommunale Mitglieder

1,8 Mio.

Versicherungsverträge

190 Mio. Euro

Eigenkapital

392,7 Mio. Euro

Beitragseinnahmen

309,7 Mio. Euro

Versicherungsleistungen

970,4 Mio. Euro

Kapitalanlagen

5,2 Mio. Euro

Jahresüberschuss

8 Mio. Euro

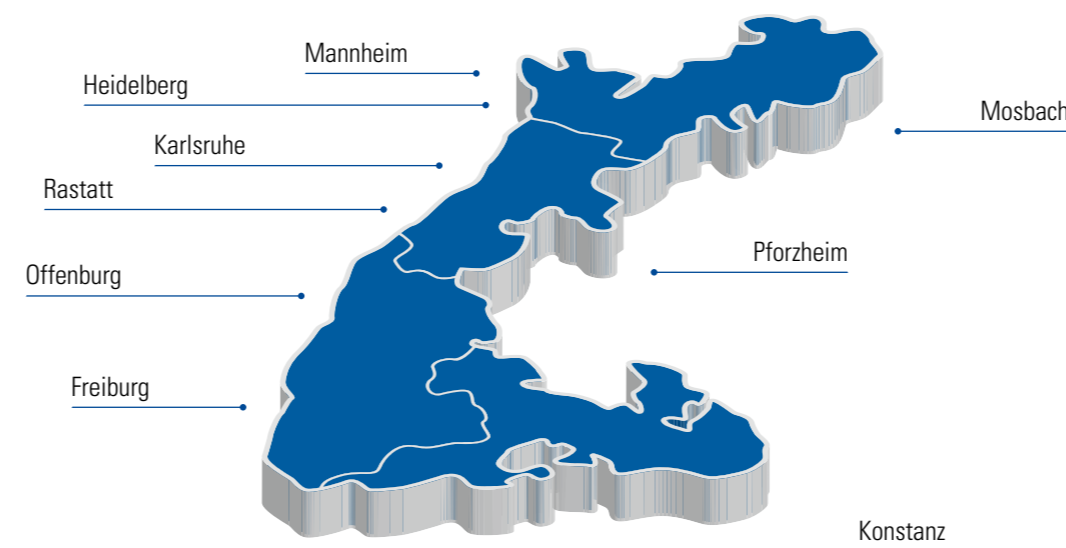
Beitragsrückerstattungen

773

Mitarbeiter

Standorte BGV-Kundencenter

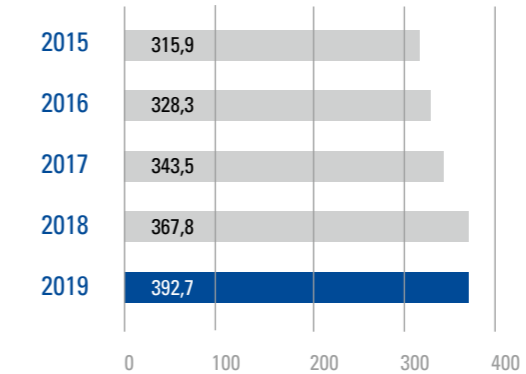
02



Gebuchte Bruttobeiträge

in Millionen Euro

03

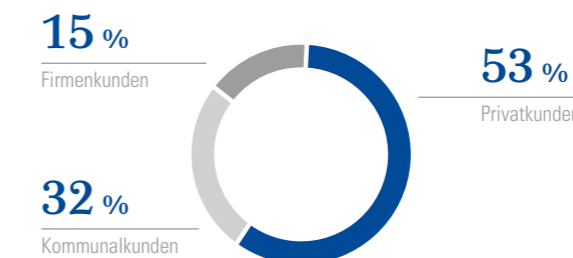


Unsere Kunden sind uns treu. Neue Kunden können wir von unseren hervorragenden Leistungen überzeugen. So steigern wir konstant unsere Beitragseinnahmen.

Kundengruppen BGV-Konzern

Beiträge pro Kundengruppe

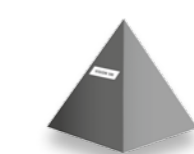
04



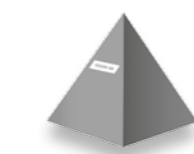
Der BGV bietet Kompetenz in Sachen Sicherheit – sowohl für die badischen Kommunen als auch für Privat- und Firmenkunden.

Unsere Vision 100

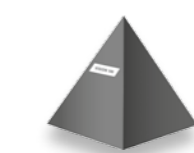
05



WIR SIND DIE NR. 1 IN BADEN.



WIR SIND EIN VORBILDliches UNTERNEHMEN.



WIR BLEIBEN UNABHÄNGIG UND SELBSTSTÄNDIG.

Inhalt

- 1 BGV-Konzern – Auf einen Blick
- 4 Vorwort
- 8 BGV-Konzern
- 10 Schäden 2019
- 12 BGV-Gesellschaften
- 16 Unternehmensstrategie 20.25
- 18 CSR-Bericht
- 36 Bezirksdirektion Offenburg

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Publikation auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Titelmotiv: Marktplatz Offenburg
Foto: Adobe Stock



03

01

02

01 Prof. Edgar Bohn
Vorstandsvorsitzender des BGV

02 Raimund Herrmann
stellvertretender Vorstandsvorsitzender des BGV

03 Dr. Moritz Finkelnburg
Mitglied des BGV-Vorstandes

Der Blick geht nach vorn

/ 2019 hat der BGV Antworten für die Zukunft gefunden

Der Jahresbericht enthält üblicherweise Aussagen zum abgelaufenen Geschäftsjahr und zur Zukunft eines Unternehmens. Kurz bevor dieser BGV-Jahresbericht in Druck gehen sollte – Ende März 2020 – war die Coronakrise in vollem Gange und es war nicht absehbar, wie sich die Situation weiterentwickelt. Wenn Sie diesen Bericht in Händen halten, wissen wir vielleicht mehr und es bleibt zu hoffen, dass wir alle wieder auf einem guten Weg sind. Dies vorausgeschickt können wir gleichwohl sagen: Dem BGV geht es gut und er befindet sich in stabiler Ausgangslage für alle zukünftigen Herausforderungen. Wir wachsen regelmäßig, wir sind profitabel und haben sichere Arbeitsplätze.

Trotzdem gibt es Aufgabenstellungen, die wir zu bewältigen haben. Ob das die Zinssituation ist, ob das die Preiswettbewerbe sind, vor allem in der Kraftfahrtversicherung, oder bestimmte technische Entwicklungen, unter anderem durch die Digitalisierung. Für diese und alle weiteren für uns relevanten Themen entwickeln wir passende Strategien, damit wir auch in zehn Jahren noch so stabil dastehen wie heute.

Mit neuer Strategie in die Zukunft

Diese Herausforderungen hat der BGV verstanden und sich in den letzten Jahren umfassend auf den Prüfstand gestellt. Nach eingehender Analyse, neuem innovativem Input und nicht zuletzt einer neuen Konstellation in der Vorstandschaft hat sich das Unternehmen 2019 eine zukunftsgerichtete, ambitionierte Strategie gegeben, die Innen- wie Außendienst gleichermaßen betrifft und die den Kunden und seine Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt.

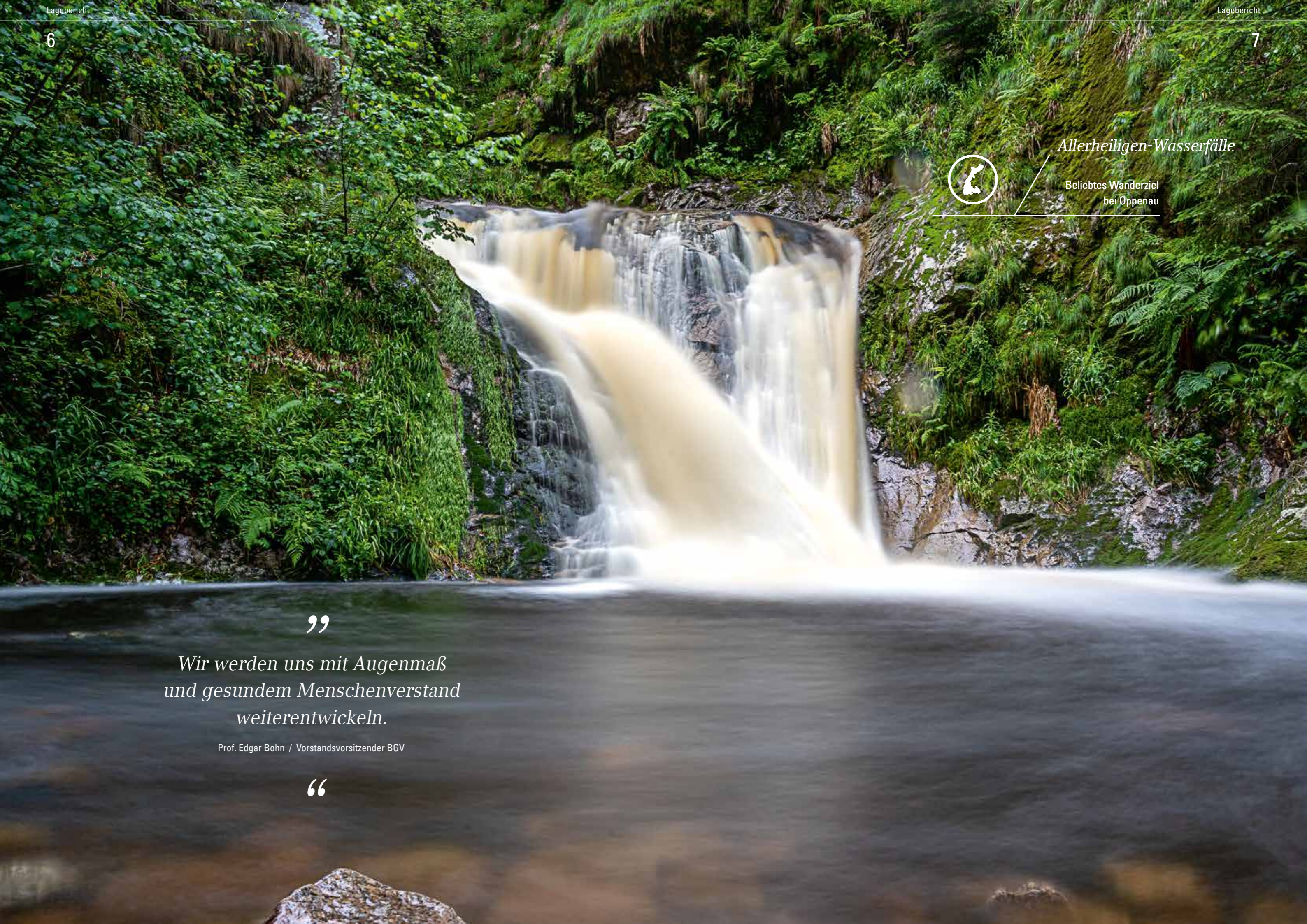
Grundlegend geht es darum, konsequent die inneren Prozesse und Verarbeitungsketten zu optimieren. Natürlich spielt dabei die Digitalisierung eine zentrale Rolle, aber nicht nur. Durch agilere Arbeitsweisen geht es auch darum, Komplexitäten in der Sachbearbeitung aufzulösen, eine stärkere bereichsübergreifende Zusammenarbeit anzustreben, um nicht zuletzt effizienter und schneller zu werden. Darüber hinaus steht die Kundenkorrespondenz oder, weiter gefasst, der gesamte Kundenkontakt im Fokus. Bevor die Kunden zeitgemäß digital kontaktiert werden können, war und ist es zunächst erforderlich, die Datengrundlage zu erweitern, und das mit strengem Blick auf Datenschutz und Datensicherheit.

Die BGV „Geld-zurück-Garantie“

Der BGV lässt Kunden und Partner an seinem Erfolg teilhaben. Bei kaum einem anderen Versicherer sind Beitragsrückerstattungen nach einem erfolgreichen Geschäftsjahr so selbstverständlich. In diesem Jahr schüttete der BGV über 8 Millionen Euro an seine Kunden aus. Die Summe geht als Rückerstattung an die Mitglieder des Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verbands und an die Versicherungsnehmer der BGV-Versicherung AG. Ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal in der Branche. Darauf sind wir stolz.

Der Jahresbericht 2019

Bedarfsgerechte Versicherungsprodukte, Flexibilität, Kundenfreundlichkeit, eine ausgewogene Kapitalanlagestrategie und engagierte Mitarbeiter waren, sind und bleiben unsere Stärke und damit der Garant für unseren Erfolg. Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick zu dieser Entwicklung im Jahr 2019: Mit unserem Jahresbericht möchten wir Ihnen einen tieferen Einblick geben und Sie umfassend über unsere Aktivitäten informieren.



Allerheiligen-Wasserfälle

Beliebtes Wanderziel
bei Oppenau

”

*Wir werden uns mit Augenmaß
und gesundem Menschenverstand
weiterentwickeln.*

Prof. Edgar Bohn / Vorstandsvorsitzender BGV

“

Geschäftsjahr 2019

/ Solides Ergebnis erlaubt hohe Beitragsrückerstattung

Der BGV kann seinen überdurchschnittlichen Wachstumskurs weiter fortsetzen: 2019 war ein Jahr mit stark wachsenden Beitragseinnahmen. Auf der anderen Seite waren auch die Schadenaufwendungen deutlich höher. Hier zeigt sich die Stärke eines Versicherers: Er ist im Schadenfall für seine Kunden da. Genau das ist der BGV. Und er stellt mit einer konsequenten Geschäftsstrategie die richtigen Weichen für zukünftige Wachstumsmärkte.

Attraktive Tarife gepaart mit individueller Beratung und persönlichem Service – das ist seit Jahren das Erfolgsrezept des BGV. Hier zählt jeder Kunde als Mensch und nicht nur als eine Nummer unter vielen. Dass dies weiterhin eine Besonderheit auf dem Versicherungsmarkt ist, bestätigt auch das vergangene Geschäftsjahr 2019: Bei den Beitragseinnahmen konnte der BGV wiederholt deutlich stärker wachsen als die anderen Schaden- und Unfallversicherer in Deutschland. Mit 392,7 Millionen Euro Beitragseinnahmen (2018: 367,8 Millionen Euro) ist der BGV um 6,8 Prozent gewachsen – das ist mehr als doppelt so viel wie der Versicherungsmarkt (3,2 Prozent; Quelle: GDV).

Höhere Beitragseinnahmen, aber auch höhere Schadenaufwendungen

Gleichzeitig war 2019 auch ein Jahr mit deutlich höheren Schadenaufwendungen, die jedoch

nicht in demselben Ausmaß gestiegen sind. Mit 262,7 Millionen Euro liegen die Nettoaufwendungen für Versicherungsfälle um 5,7 Prozent über dem Vorjahreswert (248,5 Millionen Euro). Damit konnte der BGV die Netto-Gesamtschadenquote sogar etwas verbessern: Sie sank von 82,2 Prozent im Vorjahr auf 81,5 Prozent im Jahr 2019. Durch die weiterhin niedrigen Zinsen sanken die Erträge aus der Kapitalanlage von 23,5 Millionen Euro auf 18,7 Millionen Euro.

Solides Ergebnis

Die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb gingen von 47,3 Millionen Euro auf 44,4 Millionen Euro zurück. So konnte der BGV die Combined Ratio trotz höherer Schadenaufwendungen und der schwierigen Lage am Kapitalmarkt deutlich verbessern: Sie sank von 97,9 Prozent im Vorjahr auf 95,3 Prozent. Unterm Strich steht – aufgrund von geringeren Kapitalerträgen – ein Jahresüberschuss von 5,2 Millionen Euro (i. V.: 7,3 Millionen Euro).

Alles in allem hat der BGV ein solides Ergebnis erzielt. Auch wenn es nicht an die Spitzenwerte der vergangenen Jahre heranreicht, so ist das Jahr 2019 doch sehr zufriedenstellend und im Rahmen der Planungen verlaufen.

Mitglieder und Kunden partizipieren am Erfolg

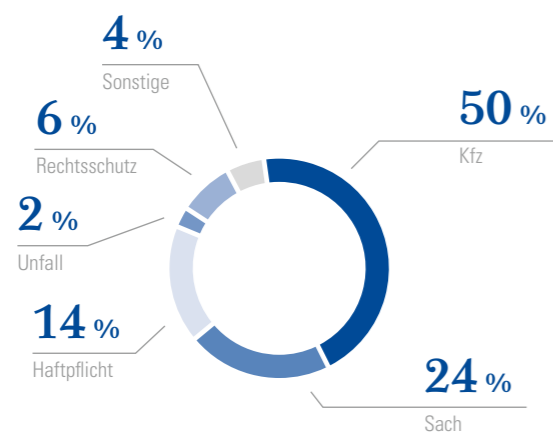
Dass eine Versicherung Beiträge zurückerstattet, wenn die wirtschaftliche Lage es zulässt – das ist ein häufig geäußerter Wunsch von Versicherungskunden, der von den allerwenigsten Versicherern erfüllt wird.

Der BGV dagegen lässt seine Kunden und Mitglieder in jedem Jahr an seinem Erfolg teilhaben und erstattet Beiträge in Millionenhöhe zurück. In diesem Jahr sogar mehr als je zuvor: Gut 8 Millionen Euro fließen als Beitragsrückerstattung an die Mitglieder des Badischen Gemein-

Versicherungssparten

Beiträge pro Sparte

06



Aufteilung der gebuchten Beiträge 2019 auf die einzelnen Versicherungssparten im Konzern

de-Versicherungs-Verbands und an die Versicherungsnehmer der BGV-Versicherung AG. Das ist einzigartig in der deutschen Versicherungslandschaft.

Ziele fest im Blick mit der Geschäftsfeldstrategie

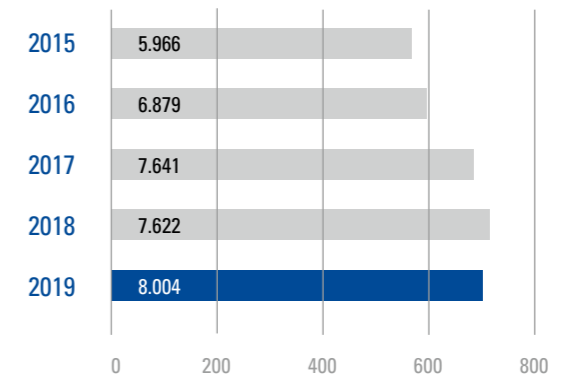
Um auch in Zukunft weiter wachsen zu können, hat der Vorstand eine Geschäftsfeldstrategie erarbeitet, die die drei zentralen Kundengruppen des BGV mehr denn je in den Fokus rückt.

Die strategischen Geschäftsfelder Kommunal-, Privat- und Firmenkunden gehen auf die spezifischen Bedürfnisse der jeweiligen Kundengruppe ein und verknüpfen sie mit konkreten Zielen. Auf Wachstumskurs stehen insbesondere die Geschäftsfelder Privat- und Firmenkunden. Hier will der BGV mit genau zugeschnittenen Lösungen und einer konsequenten Zielgruppenansprache Neukunden gewinnen und insbesondere in den Sparten Sach-, Hausrat-, Unfall- und Rechtsschutzversicherung wachsen. Steht bei den Privatkunden und selbstverständlich auch bei den Kommunalkunden weiterhin die Region Baden im Mittelpunkt aller Tätigkeiten, so ist der BGV im Firmenbereich bereits seit längerer Zeit deutschlandweit aktiv. Auch hier ist ein großes Wachstumspotenzial vorhanden, das es zu heben gilt.

Beitragsrückerstattung

in Tausend Euro

07



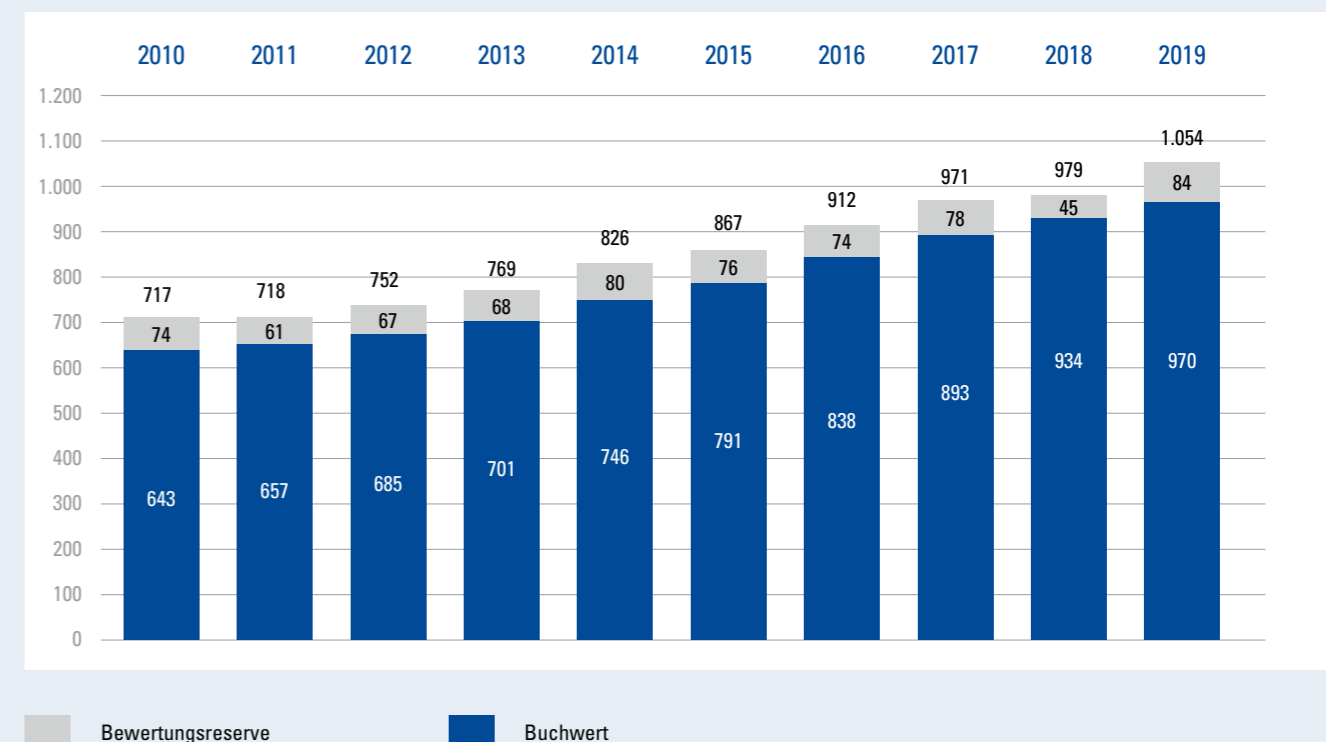
Dank des guten Geschäftsverlaufs kann der BGV das Rekordniveau aus dem vergangenen Geschäftsjahr halten und schüttet 8,0 Millionen Euro aus. Diese Summe geht als Rückerstattung an die Mitglieder des Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verbands und an die Versicherungsnehmer der BGV-Versicherung AG.

Mit dieser Strategie stellt der BGV die Weichen, damit er auch in Zukunft der Versicherer Nummer 1 in Baden ist.

Entwicklung der Kapitalanlagen

in Millionen Euro

08





Der Wasserschaden in der Linkenheimer Sporthalle beläuft sich auf eine Viertelmillion Euro.

Brand in einer Dreschhalle bei Lörrach

Durch eine ungeklärte Ursache kam es zu einem Brandschaden an einem ehemaligen Dreschschopf. Anwohner bemerkten die Rauchwolke aus der Ferne und meldeten den Brand umgehend.

Trotz des raschen Löscheinsatzes kam es zum Totalschaden an dem überwiegend aus Holz bestehenden Gebäude. Der Dreschschopf diente als Abstellhalle für mehrere versicherungspflichtige Fahrzeuge und Fahrzeugzubehör.

Über alle Versicherungssparten hinweg beläuft sich der Schaden auf rund 350.000 Euro.



Dreschhalle bei Lörrach: Trotz schneller Reaktion der Anwohner und Einsatzkräfte kam es zum Totalschaden.

Brandstiftung an Mannheimer Schule

Die beiden 12 und 14 Jahre alten Täter brachen nachts in das Schulgebäude ein. Dort verursachten sie mehrere Vandalismus-Schäden. Bis zu diesem Zeitpunkt war der fremde Einbruchdiebstahl-Versicherer in der Pflicht. Dann legten die Kinder Feuer. Bei Eintreffen der Feuerwehr stand ein Pavillongebäude bereits im Vollbrand und erlitt samt Zugang einen Totalschaden. Ob das Gebäude wiederhergestellt werden kann, wird noch untersucht.

Insgesamt beläuft sich der Schaden auf rund 1,55 Millionen Euro.

Sporthalle unter Wasser in Linkenheim

Eine gebrochene Schraube innerhalb der Hauptwasserzuleitung war der Grund für den immensen Wasserschaden. Über Nacht wurde die Sporthalle der Gemeinde Linkenheim-Hochstetten geflutet. Schulsport und Vereine müssen für einen längeren Zeitraum auf die Sportstätte verzichten: Der Bodenaufbau muss komplett entfernt und wieder neu eingebracht werden. Da die Wasserversorgungsleitungen im Jahr 2016 erneuert wurden, wird derzeit geprüft, ob ein Montage- oder Materialfehler an dem gebrochenen Bauteil vorliegt.

Für den Gebäudeschaden rechnet der BGV mit einem Aufwand von 250.000 Euro.

Schäden im Jahr 2019

/ Der BGV blickt auf einen moderaten Schadenverlauf

+ 6,6 %

mehr Aufwendungen für Versicherungsfälle als 2018



Eine Versicherung bewährt sich im Leistungsfall. Auch im zurückliegenden Jahr stand der BGV seinen Kunden zur Seite, wenn es zum Schaden kam – egal, ob Kommunal-, Firmen- oder Privatkunde. Dabei verfolgt der Versicherer das Grundprinzip einer möglichst schnellen und unkomplizierten Schadenabwicklung. Konzernweit regulierte der BGV 2019 139.000 Schäden.

Damit blieb die reine Anzahl der Schadenfälle annähernd auf dem Niveau von 2018. Der Gesamtaufwand für Versicherungsfälle stieg um etwa 19 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr auf 310 Mio. Euro (brutto). Unterschiedlich zum Vorjahr sind auch die Umfänge der einzelnen Schadensereignisse. Im Jahr 2018 war der Anteil von besonders kostenintensiven Überschwemmungsschäden beispielsweise deutlich höher als 2019. Im vergangenen Jahr hatte der BGV im Bereich Elementarschäden hingegen eher mit Sturm- und Hagelschäden zu kämpfen.

Weniger Großschäden

Tatsächlich ist dadurch auch die Zahl der Großschäden im Elementarbereich signifikant gesunken: Verzeichnete der BGV 2018 noch 15 Elementar-Großschäden, waren es 2019 gerade einmal zwei. Ein Großschaden liegt dann vor, wenn der Schadenaufwand die Summe von 50.000 Euro übersteigt. Alles in allem regulierte der BGV 2019 78 Großschäden, dazu kamen weitere 23 aus 2018, die im Laufe der Regulierung die Schadensgrenze erreicht hatten.

Großschäden (Sachschäden) 2019

09

	BGV-Versicherung AG		BGV	
	2019	2018	2019	2018
Feuer	32	34	14	21
Einbruch/Diebstahl	0	1	0	0
Leitungswasser	8	13	15	13
Sturm/Hagel	6	5	2	2
Glas	0	0	0	0
Elementar	1	5	1	10
Gesamt	52	58	32	46
Konzern 2018	104			
Konzern 2019	84			

Im Jahr 2019 verzeichnet der BGV deutlich weniger Elementarschäden als im Vorjahr – das wirkt sich positiv auf die Gesamtschadensbilanz aus.

”

Die im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringere Anzahl an Großschäden, bescherte uns ein moderates Schadenjahr.

Prof. Edgar Bohn / Vorstandsvorsitzender BGV

“

Strategische Entwicklung der Unternehmensgruppe

Am 27. März 1923 übernahmen die Gemeinden Bretten, Bruchsal, Eberbach, Heidelberg, Karlsruhe, Kehl, Mannheim und Pforzheim die Verantwortung für den Kommunalen Feuerversicherungsverband Baden – die Geburtsstunde des BGV. Ein Jahr später gab sich der Verband den Namen „Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband“. Ende der 1980er-Jahre wurde die „Badische Allgemeine Versicherung AG“ gegründet und damit der Weg ins allgemeine Versicherungsgeschäft bereitet. Mit der Gründung der BGV-Versicherung AG 2009 richtete sich die Unternehmensgruppe strategisch neu aus. Im September 2016 wurde die Badische Allgemeine Versicherung AG auf die BGV-Versicherung AG verschmolzen.

Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband

/ Auf einen Blick

Seit 1923 ist der Badische Gemeinde-Versicherungs-Verband (BGV) der Versicherer der badischen Kommunen. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts ist er dem Gemeinwohl verpflichtet – ein Alleinstellungsmerkmal im gesamten deutschen Versicherungsmarkt. Das Geschäftsgebiet umfasst die ehemaligen Regierungsbezirke Nord- und Südbaden in ihren Grenzen vom 31. Dezember 1972. Alle badischen Kommunen sind freiwillige Mitglieder des BGV und genießen damit höchsten Versicherungsschutz. Die unbegrenzte Deckung in der kommunalen Haftpflichtversicherung ist ein Leistungsversprechen, das in Baden kein anderes Versicherungsunternehmen bietet.

VERWALTUNGSRAT

Vertreter der Städte und Gemeinden
Michael Kessler / Bürgermeister der Gemeinde Heddesheim / Vorsitzender (ab 01.05.2019) // *Dr. Frank Mentrup* / Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe / Stellvertretender Vorsitzender (ab 01.05.2019) // *Wolfgang Dietz* / Oberbürgermeister der Stadt Weil am Rhein // *Georg Eble* / Bürgermeister der Gemeinde Wutöschingen // *Ulrich Hintermayer* / Bürgermeister der Stadt Kraichtal // *Volker Kieber* / Bürgermeister der Stadt Bad Krozingen // *Bernd Siefermann* / Bürgermeister der Stadt Renchen // *Prof. Dr. Eckart Würzner* / Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg

Vertreter des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg, Stuttgart

Dr. Joachim Herrmann / Verbandsgeschäftsführer des Sparkassenverbandes Baden-Württemberg, Stuttgart

Vertreter der Landkreise

Jürgen Bäuerle / Landrat a. D. des Landkreises Rastatt / Vorsitzender (bis 30.04.2019) // *Dorothea Störr-Ritter* / Landrätin des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Vertreter der Zweckverbände

Klaus Jehle / Bürgermeister der Gemeinde Hohberg / Vorsitzender des Zweckverbandes Gewerbepark Raum Offenburg

Vorstand

Heinz Ohnmacht / Vorsitzender (bis 31.03.2019) // *Prof. Edgar Bohn* / Vorsitzender (ab 01.04.2019) // *Raimund Herrmann* / Stellvertretender Vorsitzender (ab 01.04.2019) // *Dr. Moritz Finkelnburg* / Vorstandsmitglied (ab 01.04.2019)

Aufsicht

RECHTSAUFSICHT

Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg, Stuttgart // *Dr. Michael Pope* / Leitender Ministerialrat / Ständiger Beauftragter // *Volker Jochimsen* / Ministerialdirigent / Stellvertreter Ständiger Beauftragter

FACHAUFSICHT

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bereich Versicherungen, Bonn und Frankfurt am Main

11

	zum Vorjahresvergleich	2019	2018	2017	2016
Versicherungsverträge (in Tausend)	↗	151	146	144	142
Gebuchte Beiträge (in Tausend Euro) brutto	↗	62.347	59.995	57.554	55.974
f. e. R.	↗	46.798	45.462	43.612	42.390
Gemeldete Schäden (in Tausend)	↔	13	13	13	13
Aufwendungen für Versicherungsfälle brutto (in Tausend Euro)	↘	41.804	47.551	30.535	40.910
Aufwendungen für Versicherungsfälle f. e. R. (in Tausend Euro)	↘	37.384	38.778	27.465	37.070
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	80,1	85,2	63,0	87,6
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb f. e. R. (in Tausend Euro)	↘	3.437	4.243	4.109	5.004
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	7,4	9,3	9,4	11,9
Combined Ratio f. e. R. (in %)	↘	87,5	94,5	72,4	99,5
Beitragsrückerstattung an die Versicherungsnehmer (in Tausend Euro)	↗	3.393	3.176	3.374	3.024
Jahresüberschuss (in Tausend Euro)	↘	2.273	2.739	3.673	4.137
Kapitalanlagen (in Tausend Euro)	↗	364.952	349.937	339.311	328.400
Lfd. Durchschnittsverzinsung der Kapitalanlagen (in %)	↘	0,6	1,2	1,3	1,5
Versicherungstechnische Rückstellungen f. e. R. (in Tausend Euro)	↗	207.191	201.648	189.407	179.944
Bilanzsumme (in Tausend Euro)	↗	377.195	369.855	351.428	342.121
Eigenkapital (in Tausend Euro)	↗	143.472	141.171	138.404	134.708
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	307,5	310,2	317,5	318,4

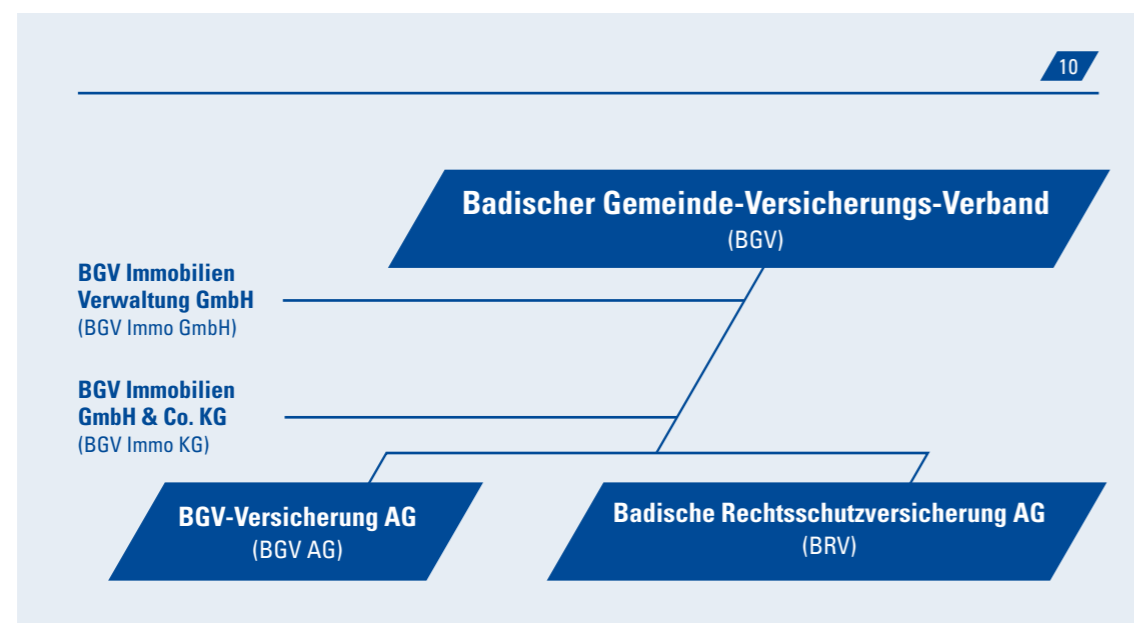
Gesellschaftsstruktur BGV-Konzern

/ Auf einen Blick

+ 3,9 %

Beitragswachstum

10



BGV-Versicherung AG

/ Auf einen Blick

AUFSICHTSRAT

Vertreter der Städte und Gemeinden

Jürgen Bäuerle / Landrat a.D. des Landkreises Rastatt / Vorsitzender // *Wolf-Kersten Meyer* / Ehem. Geschäftsführer der SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG, Pforzheim / Stellvertretender Vorsitzender // *Wolfgang Dietz* / Oberbürgermeister der Stadt Weil am Rhein // *Georg Eble* / Bürgermeister der Gemeinde Wutöschingen // *Dagmar Helfer* / BGV-Versicherung AG, Karlsruhe // *Marco Hummel* / BGV-Versicherung AG, Karlsruhe // *Jens Kiefer* / BGV-Versicherung AG, Karlsruhe // *Ralf Klausmann* / Geschäftsführer der Freiburger Stadtbau GmbH // *Dr. Rupert Kubon* / Oberbürgermeister a.D. der Stadt Villingen-Schwenningen // *Sandra Liebscher* / BGV-Versicherung AG, Karlsruhe // *Dr. Frank Mentrup* / Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe // *Ernst Schilling* / Bürgermeister a.D. der Stadt Herbolzheim // *Sven Schneckenburger* / BGV-Versicherung AG, Karlsruhe // *Edith Schreiner* / Oberbürgermeisterin a.D. der Stadt Offenburg // *Prof. Dr. Eckart Würzner* / Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg

Vorstand

Heinz Ohnmacht / Vorsitzender (bis 31.03.2019) // *Prof. Edgar Bohn* / Vorsitzender (ab 01.04.2019) // *Raimund Herrmann* / Stellvertretender Vorsitzender (ab 01.04.2019) // *Dr. Moritz Finkelburg* / Vorstandsmitglied (ab 01.04.2019)

Aufsicht

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bereich Versicherungen, Bonn und Frankfurt am Main

+ 7,7 %

Beitragswachstum



Die BGV-Versicherung Aktiengesellschaft (BGV AG) bietet Versicherungsschutz für Privatkunden, Firmen und kommunale Unternehmen in Privatrechtsform. Das Geschäftsgebiet umfasst die Bundesrepublik Deutschland sowie – ohne dort tätig zu sein – die übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft und die anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Abkommen). Im Jahr 2016 wurde die Badische Allgemeine Versicherung AG auf die BGV AG verschmolzen. Damit sind nun alle Kunden der beiden Unternehmen bei der BGV AG versichert.

12

	zum Vorjahresvergleich	2019	2018	2017	2016 ¹⁾
Versicherungsverträge (in Tausend)	↗	1.524	1.490	1.418	1.382
Gebuchte Beiträge (in Tausend Euro) brutto	↗	313.916	291.582	270.711	258.211
f. e. R.	↗	259.372	241.457	222.904	208.869
Gemeldete Schäden (in Tausend)	↗	95	91	86	85
Aufwendungen für Versicherungsfälle brutto (in Tausend Euro)	↗	254.541	229.547	211.503	190.706
Aufwendungen für Versicherungsfälle f. e. R. (in Tausend Euro)	↗	211.996	196.205	177.280	171.354
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↗	81,8	81,5	79,8	82,5
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb f. e. R. (in Tausend Euro)	↘	38.823	41.213	32.574	31.649
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↗	15,0	17,1	14,7	15,2
Combined Ratio f. e. R. (in %)	↘	96,8	98,6	94,5	97,7
Beitragsrückerstattung an die Versicherungsnehmer (in Tausend Euro)	↗	4.611	4.446	4.267	3.855
Jahresüberschuss/-fehlbetrag (in Tausend Euro)	↘	1.509	3.889	5.827	-8.304
Kapitalanlagen (in Tausend Euro)	↗	623.834	604.491	577.256	536.995
Lfd. Durchschnittverzinsung der Kapitalanlagen (in %)	↘	1,1	2,1	2,0	2,4
Versicherungstechnische Rückstellungen f. e. R. (in Tausend Euro)	↗	503.173	481.340	458.430	436.591
Bilanzsumme (in Tausend Euro)	↗	672.390	646.678	614.190	586.741
Eigenkapital (in Tausend Euro)	↗	103.342	101.833	97.945	92.118
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	39,9	42,3	44,1	44,3

¹⁾Pro-Forma-Werte nach Verschmelzung. Nähere Details hierzu finden Sie im Geschäftsbericht online unter www.bgv.de/berichte.

Badische Rechtsschutzversicherung AG

/ Auf einen Blick

Seit über 20 Jahren bietet die Badische Rechtsschutzversicherung AG Rechtsschutz und Dienstleistung rund ums Recht für Privat- und Gewerbekunden in der Bundesrepublik Deutschland. Darüber hinaus versichert sie Städte und Gemeinden, Landkreise, Zweckverbände und sonstige kommunale Einrichtungen in Baden auf der Basis der Bedingungen für die Kommunal-Rechtsschutzversicherung für Kommunen.

Die Spezial-Straf-Rechtsschutzversicherung im kommunalen und gewerblichen Bereich rundet das Angebot ab.

AUFSICHTSRAT

Jürgen Bäuerle / Landrat des Landkreises Rastatt / Vorsitzender // *Ira Sattler* / Bürgermeisterin der Gemeinde Jestetten / Stellvertretende Vorsitzende // *Michael Kessler* / Bürgermeister der Gemeinde Heddeshheim // *Heinz Ohnmacht* / Geschäftsleitender Direktor des Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verbandes, Karlsruhe // *Bernd Siefermann* / Bürgermeister der Stadt Renchen // *Ernst Schilling* / Bürgermeister a. D. der Stadt Herbolzheim

Vorstand

Roland Fahrner / Mitglied des Vorstands
Thomas Kollöffel / Mitglied des Vorstands

Aufsicht

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Bereich Versicherungen, Bonn und Frankfurt am Main

13

	zum Vorjahresvergleich	2019	2018	2017	2016
Versicherungsverträge	↘	171.163	173.189	172.634	169.531
Gebuchte Beiträge (in Tausend Euro) brutto	↗	23.505	23.104	21.751	20.120
f. e. R.	↗	16.454	16.173	15.226	14.084
Gemeldete Schäden	↘	30.901	32.034	29.684	28.018
Aufwendungen für Versicherungsfälle brutto (in Tausend Euro)	↘	18.241	18.369	16.059	17.145
Aufwendungen für Versicherungsfälle f. e. R. (in Tausend Euro)	↘	13.361	13.507	11.885	12.617
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↘	81,4	84,3	79,4	91,2
Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb f. e. R. (in Tausend Euro)	↗	2.121	1.873	1.863	1.515
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↗	12,9	11,7	12,5	11,0
Combined Ratio f. e. R. (in %)	↘	94,3	96,0	91,9	102,2
Jahresüberschuss (in Tausend Euro)	↗	590	318	831	403
Kapitalanlagen (in Tausend Euro)	↗	53.613	51.497	47.476	46.369
Lfd. Durchschnittverzinsung der Kapitalanlagen (in %)	↘	1,2	1,9	2,0	2,2
Versicherungstechnische Rückstellungen f. e. R. (in Tausend Euro)	↗	40.532	38.787	36.572	35.125
Bilanzsumme (in Tausend Euro)	↗	59.002	56.056	52.592	49.615
Eigenkapital (in Tausend Euro)	↗	12.847	12.258	11.940	11.110
in % der verdienten Beiträge f. e. R.	↗	78,3	76,5	79,8	80,3

+ 1,7 %

Beitragswachstum





Unternehmensstrategie 20.25

/ Firmen und Familien fest im Blick

Im September 2019 stellte der BGV-Vorstand die neue Konzernstrategie vor. Sie stellt Firmen und Familien in den Mittelpunkt. Neue Zielgruppen, eine Neuausrichtung der Geschäftsfelder und die kontinuierliche Anpassung an den digitalen Wandel: Diese Kernpunkte schreibt die Geschäftsführung in der neuen Unternehmensstrategie 20.25 fest.

Im Sprint zur neuen Strategie

Ende September 2019 präsentierte der BGV-Vorstand die neue Konzernstrategie, die die Maßnahmen für die kommenden fünf Jahre bestimmt. „Die Konzernstrategie soll gewährleisten, dass unsere Vision gelebt wird. ‚Wir bleiben unabhängig und selbstständig‘ ist der wichtigste Leitsatz. Diesem Ziel muss sich alles unterordnen“, erläutert Vorstandsvorsitzender Professor Bohn. In mehreren konzentrierten Sprints erarbeiteten Mitarbeiter bereichsübergreifende Projektentwürfe, die 2020 konsequent umgesetzt werden.

Wachstum in Privat- und Firmengeschäft

Ausgangspunkte sind die überalterte Kundenstruktur des BGV, aber auch Herausforderungen wie der digitale Wandel. Im Privatbereich will der BGV sich daher dauerhaft neue Zielgruppen erschließen und wachsen. Im Mittelpunkt stehen dabei junge Familien. Hier setzt der BGV auf eine zielgruppengerechte Ansprache, passgenaue Versicherungslösungen und gezielte Serviceleistungen für Familien. Auch das Firmengeschäft birgt Wachstumspotenzial jenseits der Kraftfahrtsparte, das durch gezielte Maßnahmen freigesetzt werden

soll. „Wir sind momentan noch etwas kraftfahrtslastig“, erläutert Dr. Moritz Finkelnburg. „Ziel des Projektes Firmen ist es also, das Sach-, Unfall- und Haftpflicht-Geschäft zu stärken und auszubauen.“

Digitaler werden

Neben der Erschließung neuer Zielgruppen sind auch neue Ansätze im Kundenservice und in der digitalen Kundenkommunikation Säulen der Strategie 20.25. „Wir haben rund 500.000 Kunden, doch im Privatkundenbereich bei Weitem nicht von jedem eine E-Mail-Adresse“, erläutert Raimund Herrmann die Problemstellung an letzterem Projekt. „Zunächst geht es also darum, unsere Kunden flächendeckend auch online kontaktieren zu können. In einem zweiten Schritt folgen dann die Prozesse, die wir digitalisieren müssen.“

Umsetzung startet 2020

Nach den vorbereitenden Ausarbeitungen der Strategieteams inklusive Machbarkeitsanalysen, Kundenumfragen und Kosteneinschätzungen steht für das Jahr 2020 die konkrete Umsetzung und operative Ausgestaltung an. Die Strategieprojekte wirken dabei bereichsübergreifend, Innen- und Außendienst sind gleichermaßen involviert und gefordert.

„Das ist eine große Herausforderung, aber machbar. Wichtig ist, dass sich das ganze Haus verzahnt und eine gewisse Flexibilität aufrechter-



halten bleibt. Nichtsdestotrotz glauben wir, dass wir auf diese Weise die Projekte und die Strategie erfolgreich umsetzen können“, meint Professor Bohn abschließend.

Der Fahrplan für die kommenden Jahre heißt also: Strategie 20.25!

UMSETZUNG DER STRATEGIE Strategieprojekte 20.25

AUSBAU DES GESCHÄFTSFELDES FIRMEN



- Marktanalyse
- Produktstrategie Firmen
- Schnittstellen und technische Anforderungen
- Organisationsstruktur und Prozesse
- Vertriebsstruktur und Kundenzugang
- Kommunikation

KONZEPTION ZIELGRUPPE FAMILIE



- Definition der Zielgruppe mit ihren Bedürfnissen
- Produktstrategie und Produktdesign
- Kundenservice-Strategie
- Zielgruppengerechte Ansprache/Promotion
- Marktpotenziale und Vertriebsplanung

DIGITALISIERUNG DER KUNDENKOMMUNIKATION



- Massive Reduzierung der papierbasierten Rechnungsschreibung (Ziel: 50 Prozent)
- Konzeption: Maßnahmen zur Gewinnung digitaler Adressen
- Konzeption: Digitaler Rechnungsversand

KUNDENSERVICE UND PROZESSE



- Definition: BGV-Kundenservice für Privatkunden, Firmenkunden und Kommunalkunden
- Detaillierung der Kundenservice-definition im Privatgeschäft
- Strukturen und Prozesse
- Technische Optimierung

Corporate Social Responsibility

CSR

Bericht



Jazzperience Offenburg
Teilnehmer beim Landesentscheid
für Combos und Solisten



JUGEND JAZZT
LANDESWETTBEWERB
BADEN-WÜRTTEMBERG



Als Hauptsponsor der Veranstaltung stiftet der BGV das Preisgeld. Die Förderung junger Musiktalente liegt dem Versicherungsunternehmen am Herzen. Das alljährliche Preisträgerkonzert im BGV-Lichthof gehört längst zur festen Institution. Hier können sich die Nachwuchsmusiker einem großen Publikum präsentieren.



Aus Überzeugung

Triftige Gründe, sich heute sozial, ökologisch oder kulturell als Unternehmen zu engagieren, gibt es wahrlich genug. Der BGV hat sich schon immer aus Überzeugung vielfältig engagiert – mit Sponsoring, Spenden und anderer Unterstützung. Und das wird auch in Zukunft so sein.

Beim BGV ist der Blick auf den Nächsten, ob es der eigene Mitarbeiter, der Kunde oder der Bürger in der Nachbarschaft ist, grundlegend. Engagement für Umwelt und Menschen in der Region ist Teil unserer Unternehmensphilosophie, Teil unseres Leitbildes.

Zum Thema Nachhaltigkeit gehört auch, wirtschaftlich nicht den kurzfristigen Gewinn im Auge zu haben, sondern sich langfristig stabil aufzustellen. Dabei gilt es, Entscheidungen zu treffen, die sich vielleicht erst in Jahren auszahlen, und Innovationen in feste Prozesse zu überführen. Als BGV gehören wir den badischen Kommunen und tragen so dazu bei, die kommunale Daseinsvorsorge sicherzustellen. Wir haben eine regionale Verpflichtung, wir spielen nicht auf Risiko, wir sichern Arbeitsplätze und damit Existenzen langfristig.

Seit 2017 sind wir gemäß der entsprechenden EU-Richtlinie dazu verpflichtet, über dieses En-

gagement zu berichten. Vieles, was wir sonst eher im Stillen getan haben, findet seitdem den Weg in diesen Jahresbericht.

Herausforderungen annehmen

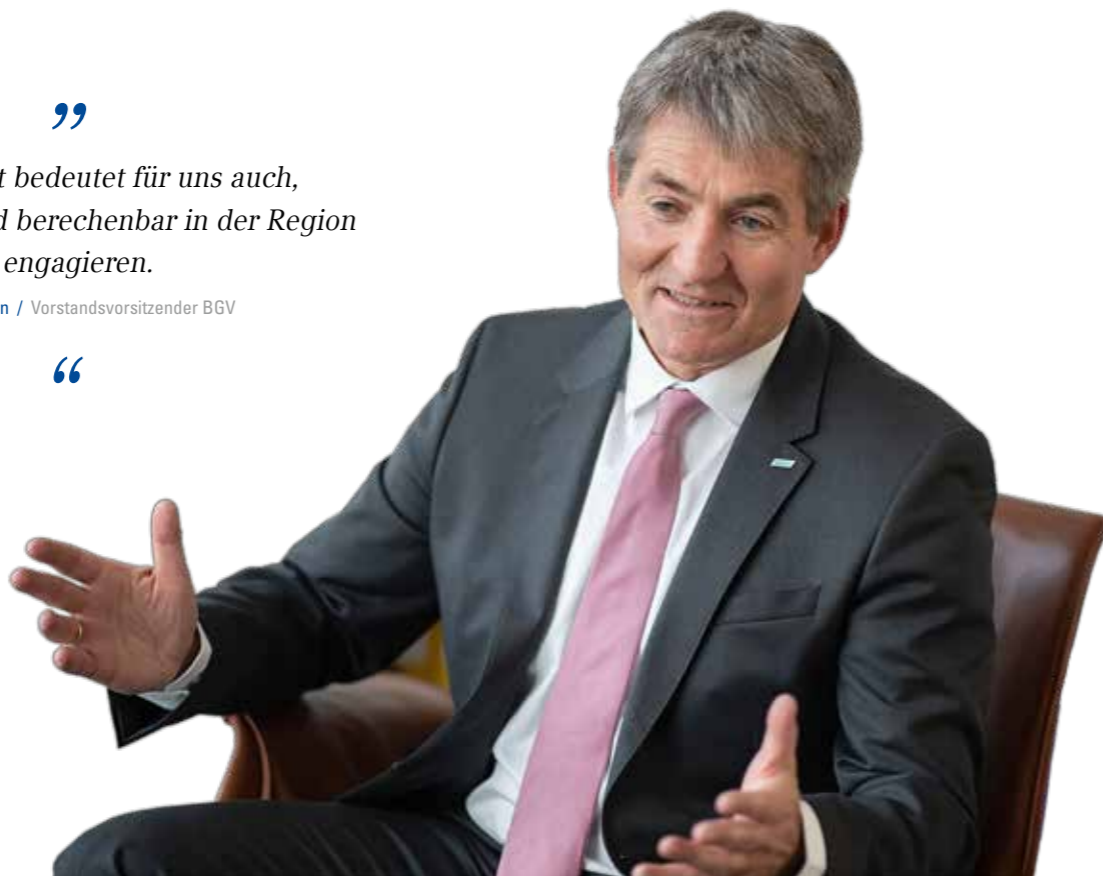
So lesen Sie im folgenden CSR-Teil dieses Jahresrückblicks unter anderem von unserem Engagement für die Mitarbeiter, unseren Maßnahmen zur Papiervermeidung, unserem Sportengagement und unserer nachhaltigen Kapitalanlagestrategie.

Wir tun alles dafür, um auch in Zukunft solide und beständig für Mitarbeiter und Kunden da zu sein. Herausforderungen wie den demografischen Wandel oder den grundlegenden Change der Arbeitswelt durch die Digitalisierung nehmen wir mit Mut und Entschlossenheit an.

Nachhaltig und mit Blick auf Mensch und Umwelt in die Zukunft – auch dafür steht der BGV.

„
Nachhaltigkeit bedeutet für uns auch,
uns verlässlich und berechenbar in der Region
zu engagieren.“

Prof. Edgar Bohn / Vorstandsvorsitzender BGV



BGV-Leitbild & CSR-Strategie

14

- AUS BADEN FÜR BADEN**
– hier sind wir zu Hause
- DER BGV
UND SEINE MITGLIEDER**
– eine gewachsene Gemeinschaft
- ERSTE WAHL IN BADEN**
– nicht nur im öffentlichen Dienst
- MARKE BGV**
– von der Stange bis zur Maßanfertigung
- DER KUNDE**
– ernst genommen und geschätzt
- UNSERE MITARBEITER**
– Herz des Unternehmens
- FÜHRUNG MIT KULTUR**
– den Mitarbeiter als Partner im Blick
- UNSERE GESELLSCHAFTLICHE
VERANTWORTUNG**
– bewusst gelebt
- UMWELTSCHUTZ**
– wir denken an die Zukunft

Die CSR-Strategie des BGV basiert auf dem Drei-Säulen-Modell der Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziales. „Soziales“ gliedert sich dabei in die Bereiche „Aktive Schadenverhütung“, „Kultur- und Sportförderung“ und „Mitarbeiterengagement“ auf.



15



100 % Vielfalt im BGV-Restaurant

Im BGV-Betriebsrestaurant versorgen Küchenchef Radovan Danilov und sein Team täglich rund 500 Gäste – intern und extern. Das Konzept dahinter: natürlich nachhaltig.

Saisonal und regional

100 % BGV ist das Motto, das Radovan Danilov und sein Team mit ihrer Kochkunst im BGV-Restaurant leben. Nicht nur auf den Geschmack kommt es dabei an, sondern auch auf Vielfalt, die Balance zwischen gesunden Gerichten und Lieblings-Klassikern und natürlich qualitativ hochwertige Rohstoffe. Beim Einkauf achtet das Küchenteam daher auf saisonale Produkte und Regionalität.

Dabei arbeitet der BGV mit ausgesuchten Kooperationspartnern wie der Bäuerlichen Erzeugungsgemeinschaft Schwäbisch Hall oder der Essigbrauerei Balema in Kehl zusammen.

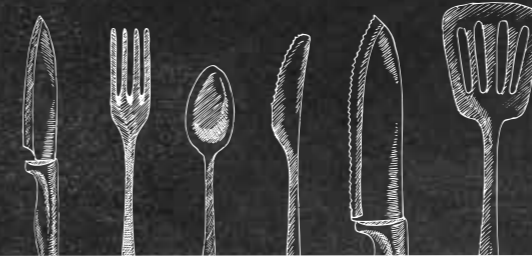
”

Wir achten darauf, dass das Fleisch aus der Region oder mindestens aus Deutschland stammt und der Fisch aus nachhaltiger Produktion.

Radovan Danilov / Teamleiter Küche

“

100% BGV



100 % VIELFALT – 100 % BGV



„AKTION LIEBLINGSGERICHT“

Bei der Mitarbeiteraktion schaffen es private Rezepte auf die große Bühne bzw. den großen Teller im Betriebsrestaurant.



„TAGESEMPFEHLUNG“

Hier stimmt das Preis-Leistungs-Verhältnis: saisonale Essen, die den Besuchern immer schmecken. Einfach kann so lecker sein!



„AKTION SPARGEL“

Saisonal und regionaler geht es kaum, wenn im Frühjahr das beliebte Stängengemüse auf den Tisch kommt, für das Baden berühmt ist.



„BEWUSST NACHHALTIG – BIO WEIDERIND“

Bewusst nachhaltig: Das BGV-Restaurant setzt sich für bewussten Fleischkonsum ein. Dafür sensibilisieren Aktionen mit regionalen Anbietern wie dem Neuwiesenhof im Dobeltal.



„BEWUSST NACHHALTIG – SCHWÄBISCH-HÄLLISCHES LANDSCHWEIN“

Das Schwäbisch-Hällische Landschwein ist eine alte Landrasse und eine besondere Spezialität. Artgerechte Haltung und regionale Ernährung der Tiere zeichnen die Bäuerliche Erzeugungsgemeinschaft Schwäbisch-Hall aus.



„HOHENLOHER LAMM“

Nach Rind und Schwein erweitert unser Betriebsrestaurant sein Repertoire an Qualitätsfleisch um das Hohenloher Lamm. Damit leistet unser Küchenteam einen weiteren Beitrag zum nachhaltigen Fleischkonsum beim BGV.



„HOHENLOHER WILD“

Kurz vor Weihnachten serviert die BGV-Küche köstliche Wintergerichte aus dem Wald. Ob Hirsch, Reh oder Wildschwein – die feinen Fleischspezialitäten stammen alle aus Deutschland.

Für eine nachhaltige Zukunft

Ob Deutscher Nachhaltigkeitskodex oder GDV-Verhaltenskodex für den Vertrieb – der BGV verpflichtet sich freiwillig diesen Standards für mehr Transparenz und Vergleichbarkeit.

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex



Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK) bietet einen Rahmen für die Berichterstattung zu nichtfinanziellen Leistungen, der von Organisationen und Unternehmen jeder Größe und Rechtsform genutzt werden kann. Die dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex zugrunde liegenden Leistungsindikatoren der G4 Sustainability Reporting Guidelines werden seit 2017 zur internen Planung und Kontrolle des BGV-Nachhaltigkeitsmanagements genutzt.

Der DNK macht Nachhaltigkeitsleistungen sichtbar, mit einer höheren Verbindlichkeit transparent und besser vergleichbar. Er verbreitert damit die Basis für die Bewertung von Nachhaltigkeit und beschreibt Mindestanforderungen für Unternehmen, was unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten zu berichten ist. Der Nachhaltigkeitskodex wird von der Geschäftsstelle des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE) betreut. Der RNE bekräftigt mit dem DNK sein Ziel, den Nachhaltigkeitsgedanken in Gesellschaft und Wirtschaft voranzubringen und die Nachhaltigkeitsleistungen von Unternehmen transparent und vergleichbar zu machen. Dabei arbeitet der RNE im Auftrag der Bundesregierung.

www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de

GDV-Verhaltenskodex

GDV-Verhaltenskodex für den Vertrieb von Versicherungsprodukten



Die BGV-Versicherung AG sowie die Badische Rechtsschutzversicherung AG sind dem „Verhaltenskodex für den Vertrieb von Versicherungsprodukten“ des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV) beigetreten und haben sich zu dessen Einhaltung verpflichtet.

Ziel: Der Verhaltenskodex schärft das Bewusstsein der Versicherungsunternehmen und Vermittler für die Verbraucherinteressen weiter und unterbindet Vertriebspraktiken, die den Belangen der Kunden widersprechen.

Verbindlichkeit: Wirtschaftsprüfer prüfen im Abstand von zwei Jahren, ob die internen Regeln der Unternehmen für den Vertrieb von Versicherungsprodukten dem Verhaltenskodex entsprechen.

GoGreen

Klimaneutraler Versand mit der Deutschen Post



Der BGV versendet seine schriftliche Korrespondenz seit 2019 über die Deutsche Post mit GOGREEN. Beim Versand von Briefen entstehen Treibhausgasemissionen.

Mit GOGREEN können diese Emissionen neutralisiert werden. Damit deckt GOGREEN CO₂- und weitere Treibhausgasemissionen ebenso ab wie die Emissionen aus dem Transport und der Bereitstellung von Energie und Kraftstoffen. Die Berechnung und der Ausgleich der Emissionen werden von einer unabhängigen Prüfgesellschaft verifiziert.

Neuer BGV-Chat

Im April 2019 startete das Unternehmen mit einem Chat auf der BGV-Website, um den Kunden eine weitere Kontaktmöglichkeit – gerade für kleinere Anfragen – zu bieten.

Wer Fragen zu den BGV-Produkten oder zu seinen Verträgen hat, muss demnach nicht mehr zum Hörer greifen oder E-Mails tippen. „Die Kunden nehmen den Service gerne an und freuen sich an der kurzen und effizienten Bearbeitung ihrer Anliegen“, erläutert Martin Reichert, Abteilungsleiter Kundenservice.



Pro Tag ist eine gewisse Zahl von Mitarbeitern für den Chat eingeteilt. Sie können mehrere Chats parallel führen. Dabei gelten die regulären Servicezeiten. Ist einmal kein Kunde im Chat, bearbeitet der Mitarbeiter E-Mail-Anfragen.

Dem Chat ist eine Kundenbefragung nachgeschaltet. Rund 90 Prozent der befragten Nutzer bewertet Reaktionszeit, Qualität und Freundlichkeit der Mitarbeiter im Chat mit „sehr gut“.

Das BGV-Privatkundenportal

Mehr Service für unsere Kunden

Das BGV-Privatkundenportal erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Es wird bereits von über 50.000 Kunden genutzt. Mehr als ein Drittel davon hat sich für die papierlose Korrespondenz entschieden, mit steigender Tendenz.

Dieser Anstieg ist nicht überraschend, denn das kostenlose BGV-Kundenportal bietet viele überzeugende Features und intuitive Self-Services.

Durch responsives Design und mobile Nutzbarkeit von jedem Endgerät haben Kunden von überall Zugriff auf ihre Daten und Informationen. Auf der digitalen Serviceplattform des BGV können Nutzer rund um die Uhr

- im Versicherungsordner ihre Verträge verwalten
- Angebote mit ihren persönlichen Daten berechnen und abschließen
- Änderungen von Adresse, Bankverbindung und Kontaktdaten selbst vornehmen
- ihren Kfz-Tarif mit dem neuesten Kfz-Tarif vergleichen
- eine internationale Versicherungskarte anfordern
- direkt und schnell Schäden melden sowie Schadeninformationen abrufen
- Rechnungen downloaden

Das Online-Serviceangebot wird stetig ausgebaut und an die Bedürfnisse unserer Kunden angepasst.

Papierlose Korrespondenz – nachhaltig & umweltbewusst

Nachhaltigkeit gehört zum unternehmerischen Werteverständnis des BGV. Besonders erfreulich ist daher die steigende Anzahl von Kunden, die bereits von der papierlosen Korrespondenz profitieren. Sie erhalten all ihre BGV-Dokumente – Rechnungen, Angebote oder Verträge – online und sicher in ihren elektronischen Postkorb im Kundenportal. Das spart Papier und schon die Umwelt.

Teamwork: Der BGV und sein Sportengagement

Der Fokus im Sportengagement des BGV liegt auf dem Nachwuchs: Mit Programmen wie „Erlebe deinen Verein hautnah“, der „BGV-Trikotaktion“ plus der individuellen Förderung von Mannschaftssport bleibt der BGV nah an der ehrenamtlichen Arbeit in und um die Vereine. Dazu gehören explizit auch die Partnerschaften mit den badischen Proficlubs SC Freiburg, Karlsruher SC und Rhein-Neckar Löwen. 2019 konnten alle drei Engagements verlängert werden.



SC FREIBURG

Demnach ging 2019 die Kooperation mit dem Bundesligisten SC Freiburg in die nächste Runde. Damit steht fest: Der BGV wird mit dem Sport-Club ins neue Stadion gehen. Im Rahmen der verlängerten Partnerschaft, die seit Anfang der Saison 2019/20 läuft, tritt der BGV im Schwarzwald-Stadion zunächst als „Premiumsponsor“ auf. Ab der Spielzeit 2020/21 wirbt der BGV im neuen Stadion dann als „Exklusivpartner“.

Der BGV sicherte sich mit dem aktuellen Vertrag im neuen Stadion das Namensrecht des Familienblocks auf der Nordtribüne und engagiert sich zudem im Rahmen der Freiburger Fußballschule und des „Füchслеclubs“.

SC-Vorstand Oliver Leki freut sich über die Verlängerung: „Den BGV und den SC Freiburg verbinden eine jahrelange erfolgreiche Partnerschaft, die von Beginn an von Vertrauen und gegenseitiger Wertschätzung geprägt war. Dass die Zusammenarbeit im neuen Stadion nun ausgebaut und das Engagement weiter gesteigert wird, ist ein tolles Zeichen für den Sport-Club und eine Bestätigung für die positive Entwicklung des Vereins in den vergangenen Jahren.“

KARLSRUHER SC

Beim Zweitligisten KSC erweiterte der BGV 2019 ebenfalls das Engagement und wurde „Versicherungs- und Exklusivpartner“. Geschäftsführer Michael Becker sowie das KSC-Präsidium um Ingo Wellenreuther zeigten sich hocheifrig über den Schritt: „Es ist ein starkes Signal, dass ein Unternehmen wie der BGV mit Sitz in Karlsruhe seine Zusammenarbeit mit dem KSC derart erweitert. Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns sehr auf die weitere Partnerschaft.“

Als neuer Exklusivpartner profitiert die Versicherungsgruppe nun von weiteren Rechten, wie beispielsweise zusätzlichen, TV-relevanten Werbeanzeigen. Hinzu kommen unterschiedlichste Aktivierungsmaßnahmen, wie beispielsweise das Einlaufkinder-Gewinnspiel.

Prof. Edgar Bohn, Vorstandsvorsitzender des BGV, erklärt dazu: „Wir unterstützen den KSC seit mehr als 20 Jahren und unterstreichen damit unser Engagement für den Sport in der Region. Etliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BGV sind eingefleischte Fans, egal ob 1., 2. oder 3. Liga. Wir freuen uns sehr darüber, dass wir nun unser Engagement wieder ausdehnen können.“



RHEIN-NECKAR LÖWEN

Auch bei den Löwen verlängerte der BGV 2019 sein Engagement und ist damit bis mindestens 2023 Exklusivpartner des zweifachen Deutschen Handballmeisters.

„Unsere Partnerschaft lebt in erster Linie von den gemeinsamen Ideen, Aktionen und Auftritten, die sich bei den Fans der Löwen sowie bei unseren Kunden größer Beliebtheit erfreuen“, erklärt Prof. Edgar Bohn und verweist auf Traditionsveranstaltungen wie die BGV-Saisonöffnung mit dem kompletten Löwen-Kader oder das neu ins Leben gerufene BGV-Junglößencamp, das Handball-Talenten aus der Region ein außergewöhnliches Trainingsangebot macht.

„Wir sind unglaublich froh und stolz, einen solchen Partner zu haben, der stets verlässlich an unserer Seite steht und auch für spontane Anfragen immer ein offenes Ohr hat“, sagte Löwen-Geschäftsführerin Jennifer Kettemann bei der Vertragsunterzeichnung.





Lohnende Investitionen

Elementar wichtiger Bestandteil der Gesamtbilanz des BGV sind die Kapitalanlagen. Die Situation an den Finanzmärkten ist und bleibt schwierig. Während langjährige Anlagen, die noch akzeptable Zinsen beinhalten, sukzessive auslaufen, wird es zunehmend komplizierter, mit angemessenem Risiko wirtschaftlich zu investieren. Erstmals in der Geschichte sah man 2019 Bundesanleihen mit Negativzinsen.

Vor diesem Hintergrund hat sich der BGV zunehmend um alternative Anlagemöglichkeiten bemüht. Und das mit Erfolg. Ein Beispiel dafür ist der Neubau des Parkgebäudes. Seit Januar 2020 bewohnt das Landratsamt Karlsruhe, mit einem langfristigen Mietvertrag ausgestattet, das Parkgebäude. Damit generiert der BGV nachhaltig Erträge durch einen nicht-insolvenzfähigen Mieter.

Auch das gesamte Engagement beim SC Freiburg ist vor diesem Hintergrund zu sehen: Der BGV ist nicht nur Sponsor, Förderer und exklusiver Versicherungspartner, sondern beteiligt sich aktiv am Bau des neuen Fußballstadions und hat damit eine weitere interessante Kapitalanlagemöglichkeit aufgetan. Als Geld- und Kreditgeber für den Stadionneubau beteiligt sich der Versicherer mit rund 18 Mio. Euro. Mit solchen Projekten kann der BGV aufzeigen, dass neben der klassischen Kapitalanlagentätigkeit auch solche Investitionen immer stärker an Bedeutung gewinnen. So kann eine noch breitere Diversifikation der Kapital-

anlagestruktur erreicht werden. In Zukunft wird sich der BGV daher noch stärker dem Umfeld der Infrastrukturfinanzierung widmen und sichert somit im Zusammenspiel mit dem Versicherungsgeschäft seine solide Wirtschaftslage.



Arbeiten mit Hochdruck am neuen SC-Stadion

Zur nachhaltigen Kapitalanlage verpflichtet

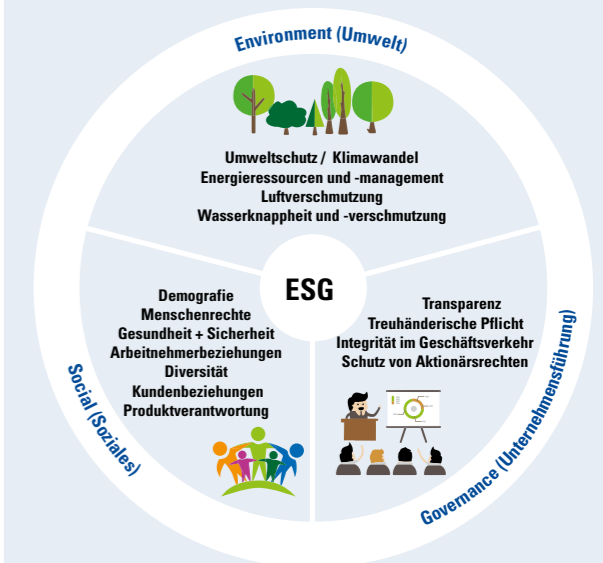
BGV unterzeichnet „Principles for Responsible Investment“

Gemeinsam mit der Gruppe der öffentlichen Versicherer ist der BGV der Investoren-Initiative „PRI“ (Principles for Responsible Investment) beigetreten. PRI wurde im Jahr 2005 unter Schirmherrschaft der Vereinten Nationen gegründet. PRI ist eine anerkannte Finanzinitiative mit den UN-Partnernorganisationen Global Compact und UNEPFI und wurde mit dem Ziel gegründet, verantwortungsbewusstes Kapitalanlagemanagement zu fördern und diesem zur Umsetzung zu verhelfen.

Die öffentlichen Versicherer tauschen sich im Kapitalanlageausschuss regelmäßig über die Integration der ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) in ihre Investitionsentscheidungen aus. „Als Gruppe haben wir den Vorteil, dass wir von den Erfahrungen der anderen Unternehmen lernen können“, erklärt Raimund Herrmann, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des BGV.

ESG-KRITERIEN: WORAUF UNTERNEHMEN BEI NACHHALTIGEN KAPITALANLAGEN ACHTEN:

16



Quelle: Corporate Fixed Income Working Group von PRI (2013), Auswahl. © Verband öffentlicher Versicherer

DIE SECHS PRI-GRUNDPRINZIPIEN FÜR VERANTWORTLICHES INVESTIEREN SIND:

- Wir werden ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich einbeziehen.
- Wir werden aktive Anteilseigner sein und ESG-Themen in unserer Investitionspolitik und -praxis berücksichtigen.
- Wir werden Unternehmen und Körperschaften, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen anhalten.
- Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche vorantreiben.
- Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Wirksamkeit bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.
- Wir werden über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Prinzipien Bericht erstatten.

“
Es ist nicht nur naheliegend, sondern sogar geboten, in Zeiten der globalen Wirtschafts- und Finanzkrise über ökologisch und gesellschaftlich verantwortliches Investieren zu sprechen.
 ”

Raimund Herrmann / stellvertretender Vorstandsvorsitzender

100 %

der Auszubildenden und Studenten werden bei entsprechenden Leistungen übernommen.

43,9 Jahre

alt ist der BGV-Mitarbeiter im Durchschnitt.

82

Führungskräfte im Unternehmen.



48,1 %

betrug der Anteil der weiblichen Belegschaft.



37

Auszubildende lernten und studierten im Unternehmen.



198

Mitarbeiter arbeiteten in Teilzeit.

148 Außendienst

619 Innendienst

56

Mitarbeiter haben Elternzeit in Anspruch genommen.



Die BGV-Mitarbeiter



Das Wohlergehen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist der wichtigste Erfolgsfaktor eines Unternehmens. Wer nach längerer Krankheit wieder an den Arbeitsplatz zurückkehrt, ist genauso auf Unterstützung angewiesen wie derjenige, der sich um seine pflegebedürftigen Angehörigen kümmern muss.

Sowohl die lebensphasenorientierte Personalpolitik des BGV, umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie als auch das betriebliche Gesundheitsmanagement stellen sicher, dass die Mitarbeiter alle notwendigen Unterstützungen und Informationen bekommen.

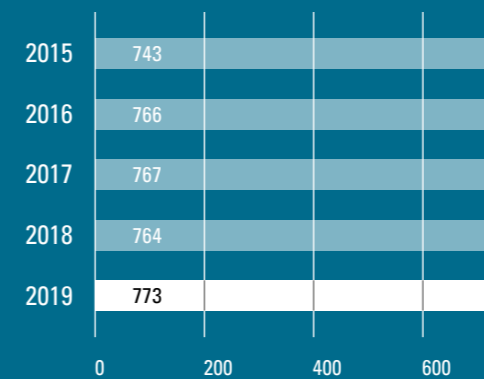
HAUPTSACHE, GESUND

Die Gesundheit der Mitarbeiter hat oberste Priorität. Von diversen Sportgruppen, einem breiten kulinarischen Angebot im Betriebsrestaurant über regelmäßige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen bis hin zu angebotenen Gripeschutzimpfungen, Optikerservice und einer psychosozialen Notfallberatung kümmert sich das Unternehmen umfassend um die eigene Belegschaft.

Mitarbeiter beim BGV

Anzahl Mitarbeiter

17



Der BGV beschäftigt insgesamt über 750 Mitarbeiter und mehr als 30 Auszubildende. Zahlreiche Maßnahmen rund um die Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf zeichnen den Arbeitgeber BGV aus.

ZEIT FÜR FAMILIE UND ARBEIT

Die inzwischen etablierte und äußerst positiv wahrgenommene Regelung zum Fallweise Mobilen Arbeiten sorgt bei vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Entlastung im Spannungsfeld zwischen Arbeit und Familie. Darüber hinaus hält der BGV Informationsmaterial und Beratungsangebote für alle Bereiche der Vereinbarkeit von familiären und beruflichen Verpflichtungen vor. Kinderferienbetreuung, Kompetenztrainings zum Thema Pflege und das Platzangebot in der angrenzenden Kindertagesstätte runden die Hilfestellungen des Unternehmens ab.

”

Der Umgang miteinander beim BGV ist von gegenseitiger Achtung, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft geprägt.

BGV-Leitbild

“

Engagiert für Umwelt und Natur

Wirtschaftliches Handeln und Umweltschutz sind für den BGV keine Gegensätze. Der Umgang mit Ressourcen steht ständig auf dem Prüfstand. Uns ist bewusst, dass wir als Dienstleistungsunternehmen im Vergleich zu Industrieunternehmen einen geringeren Einfluss auf unsere Umwelt ausüben, dennoch ist unser Umweltengagement breit gefächert und erstreckt sich über sämtliche Unternehmensbereiche.

Grünere Mobilität

In der Dienstwagenrichtlinie des BGV sorgen explizite Nachhaltigkeitsaspekte für einen ökologischen Mehrwert. So gilt dort verbindlich eine CO₂-Grenze bei der Anschaffung neuer Dienstwagen. Um den Vorgaben der eigenen Umwelleitlinie gerecht zu werden, wurden diese Grenzwerte bezüglich der Motorenleistung und CO₂-Emissionen eingeführt bei gleichzeitiger Förderung der E-Mobilität durch entsprechende Zuschläge bezüglich Leistungsgrenzen und Leasingraten. Mit seinen 21 Elektroladestationen (9 Kfz-Stationen, 12 Fahrradstationen) hat der BGV eine ideale Infrastruktur geschaffen. Zusätzlich belohnt das Unternehmen umweltfreundliches Mobilitätsverhalten, beispielsweise mit den Subventionen für ÖPNV-Tickets. 16 Prozent aller Dienstreisen werden mit der Bahn zurückgelegt.

Weniger Papier

Die Einsparung von Papier ist uns ein großes Anliegen. Wichtiger Teil der neuen Strategie ist es auch, die Digitalisierung der Prozesse zur weiteren Einsparung von Papierressourcen voranzutreiben. Zum einen werben bei unseren Kunden dafür, von schriftlicher Korrespondenz auf papierlosen Versand per E-Mail oder direkt in unser Kundenportal umzusteigen, zum anderen geht es dabei auch um interne Maßnahmen. So wurde 2019 das Kopierpapier in A4 und A3 hausweit auf CO₂-neutrales, FSC- und Ecolabel-zertifiziertes Papier umgestellt. Zudem wurden unternehmensweit neue Drucker und Kopierer mit voreingestelltem Duplexdruck angeschafft. Insgesamt konnte der BGV seinen Papierverbrauch bereits auf 48.205 kg reduzieren (2018: 51.006 kg).



Energiegewinnung

2019	2018
16.270	16.773

kWh durch die hauseigene Fotovoltaikanlage

18



E-Mobilität

2019	2018
21	21

Ladestationen für Elektrofahrzeuge



Kundenkorrespondenz

2019	2018
18.091	13.572

Kunden nutzen die papierlose Korrespondenz



Carsharing

2019	2018
87	76

Buchungen bei Stadtmobil



Kopierpapier

2019	2018
48.205	51.006

Kopierpapierverbrauch in kg



Ortenau

Weingut
Schloss Staufenberg



Spendenübergaben bei Freiwilligen Feuerwehren in ganz Baden

500.000 Euro
jährlich

An der Seite der Feuerwehren

Der BGV verpflichtet sich schon in seiner Satzung, Maßnahmen der Schadenverhütung zum Wohle der Allgemeinheit durchzuführen. Dem kommt das Unternehmen mit viel Engagement nach: Im Rahmen der sogenannten aktiven Schadenverhütung unterstützt der BGV die Arbeit der Feuerwehren in Baden jährlich mit bis zu 500.000 Euro.

33

Spendenübergaben an badi-sche Feuerwehren 2019



Eine halbe Million Euro für das Ehrenamt

Ständige Bereitschaft und riskante Einsätze machen das Engagement der Freiwilligen Feuerwehr zu einem ganz besonderen Ehrenamt. Der BGV würdigt diese Arbeit und leistet einen wichtigen Beitrag zur aktiven Schadenverhütung. „Es ist uns ein sehr großes Anliegen, den ehrenamtlichen Einsatz zu unterstützen“, sagt Vorstandsvorsitzender Edgar Bohn. „Es ist ein großes Glück, dass es in Baden solche engagierten und gut ausgebildeten Rettungsexperten gibt, die sich für den Schutz der Bevölkerung einsetzen.“ Ganz konkret unterstützt der Versicherer Freiwillige Feuerwehren überall in Baden mit Tragkraftspritzen, Rettungsbooten, Rauchvorhängen, Schmutzwassersaugern oder sonstigem feuerwehrtechnischem Material.

Information und Aufklärung

Seit 2009 ist im Zuge dessen auch das BGV-Brandschutzmobil im Einsatz. Mit Live-Vorführungen, Filmen und Schaubildern informiert es die Besucher über Brandgefahren im Haushalt. Interessierte Vereine und Institutionen können das Mobil gegen eine geringe Aufwandsentschädigung mieten. Wichtiger Teil der aktiven Schadenverhütung ist darüber hinaus die intensive Informations- und Aufklärungsarbeit. Ein Beispiel dafür ist die BGV-Brandschutzbroschüre, die in elf Sprachen erschienen ist.

Das haben wir geschafft. Da wollen wir hin.

Rückblick Ziele 2019

Projekte	Beschreibung	Erfüllungsgrad
Papierverbrauch	Hausweite Umstellung auf umweltfreundliches Recyclingpapier, zudem Umstellung auf papierlosen Prozess bei Bewerbungen und Reisekostenabrechnung	✓
Sportförderung Handball	Organisation und Durchführung von insgesamt vier BGV-Löwencamps für Nachwuchshandballer in Kooperation mit den Rhein-Neckar Löwen	✓
Merchandising	Konsolidierung und Reduzierung der Anzahl der Werbemittel	laufend
Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit	Weiterentwicklung und Ausbau der internen Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit zur Steuerung und Etablierung des Nachhaltigkeitsmanagements	✓
Work-Life-Balance	Prüfung der Einführung eines Mitarbeiterservices zur Beratung in unterschiedlichen Lebenslagen	✓
Gesundheitsmanagement	Fortsetzung der Aktivitäten im Gesundheitsmanagement mit jährlicher Schwerpunktsetzung	✓
Homeoffice	Weitere Flexibilisierung von Arbeitszeit und -ort	✓

Ausblick Ziele 2020

Nachhaltige Unternehmen	Vorteile in den Versicherungslösungen für besonders nachhaltig agierende Vereine und Unternehmen.
Baumpflanzaktionen	Neue ökologische Förderprojekte in der Region Baden, verknüpft mit dem eigenen Abbau der Papierkorrespondenz.
Papierlose Korrespondenz	Weitergehende Maßnahmen zur Umstellung des Postversandes hin zur Emaillkorrespondenz.
Interne Kommunikation	Rollout neues Social Intranet zur engeren Vernetzung des Innen- und Außendienstes. Sicherstellung einer unmittelbareren und verbesserten Kommunikation.
Umsetzung Familien- und Firmenprojekte	Weichenstellungen zur weiteren Wirtschaftlichkeit des Geschäftsmodells. Erschließung neuer Zielgruppen und damit einhergehende Schärfung des Serviceprofils.
Stärkere Anbindung Nachhaltigkeitsmanagement an Unternehmenssteuerung	Weitere Synchronisierung der Nachhaltigkeitsziele mit den Unternehmenszielen. Daraus resultierend werden zusätzliche, konkret ökologische Zielsetzungen verbindlich festgelegt.

”

*"Man kommt rein und alle lächeln.
Das ist doch eine sehr andere Atmosphäre
als bei anderen Versicherern."*

Dr. Moritz Finkelnburg / seit April 2019 Mitglied des Vorstands

“



Offenburg

/ Zwischen Winzerglück und Wirtschaftskraft

Eingebettet zwischen Hochschwarzwald und Vogesen könnte Offenburg mit 1.700 Sonnenstunden im Jahr nicht schöner liegen. Die Offenburger sind aufgeschlossen, heiter und sympathisch – Wohlfühlatmosphäre im Herzen Europas.

Als größte Stadt des Ortenaukreises und Oberzentrum des mittelbadischen Wirtschaftsraums nimmt das knapp 60.000 Einwohner starke Offenburg mit 40.000 Beschäftigten in 2.500 Betrieben und Arbeitsstätten heute eine exponierte Stellung am regionalen Arbeitsmarkt ein. Nicht zuletzt ist Offenburg als Messe- und Medienstadt bekannt und gefragt, dazu machen über 450 Einkaufsläden und der charmante Wochenmarkt im Zentrum die Stadt zum Shopping-Erlebnis.

Der Blick ins Umland lässt Genießerherzen höherschlagen: Neben der unvergleichlichen Atmosphäre des Naturparks Schwarzwald sind es vor allem die kulinarischen Highlights, die Touristen und Einwohner gleichermaßen begeistern. Überzeugen Sie sich selbst in einem der zahlreichen Spitzenrestaurants, in einem der über 50 Weingüter oder – besonders romantisch – im Winter auf einem der 25 Weihnachtsmärkte der Region.

Bezirksdirektion Offenburg

/ Interview mit Kundencenterleiterin Jasmin Krügel



Was ist Ihr Lieblingsplatz in Offenburg?

JASMIN KRÜGEL: Die ganze Region hat so viel zu bieten! Mein aktuelles Highlight ist es, in der Mittagspause das Geschehen rund um unser Kundencenter am Lindenplatz zu beobachten: Wenn die Sonne scheint, verweilen viele Menschen auf den öffentlichen Sitzinseln mit einem leckeren Eis in der Hand und freuen sich an dem schön gestalteten Platz.

Was charakterisiert Ihr Geschäftsgebiet und was ist das Besondere an der Region?

JASMIN KRÜGEL: Offenburg zeichnet sich durch seine herrliche Natur und Kultur aus. Hier gibt es Berge, Weinreben und malerische Schlösser. Die Menschen sind offen, naturverbunden und stolz auf ihre Region. Ich beobachte das jeden Dienstag, wenn in der Innenstadt das Leben auf dem Wochenmarkt pulsiert. Regionale Waren werden bevorzugt gekauft und besonders geschätzt. Hier leben Menschen mit Lebensfreude und Charakter.

Was macht das Offenburger BGV-Team aus?

JASMIN KRÜGEL: Das Team Offenburg passt da perfekt dazu! Wir sprechen die Sprache unserer Kunden und teilen dieselben Werte. Alle Kolleginnen und Kollegen sind bodenständig und mit der Region verbunden. Freude am Kontakt mit Menschen, Offenheit und Service – all das wird hier wirklich gelebt.

Unsere Bezirksdirektion Offenburg

Im Herzen des BGV-Geschäftsgebiets am Ausgang des Kinzigtals liegt das schöne Offenburg. Zwei Kundenberater, zwei Vertriebsassistenten und Kundencenterleitung Jasmin Krügel kümmern sich um die Kunden in der Region. Im Interview erzählt sie uns, was Offenburg so einzigartig und liebenswürdig macht.

”

In Offenburg leben Menschen mit Lebensfreude und Charakter.

Jasmin Krügel / Leitung Kundencenter Offenburg

“

Tabellen- und Grafikverzeichnis

01	BGV-Konzern – Auf einen Blick	Umschlag
02	Standorte BGV-Kundencenter	Umschlag
03	Gebuchte Bruttobeiträge BGV-Konzern	3
04	Kundengruppen BGV-Konzern	3
05	Unsere Vision 100	3
06	Versicherungssparten	8
07	Beitragsrückerstattung	9
08	Entwicklung der Kapitalanlagen	9
09	Großschäden	11
10	Gesellschaftsstruktur BGV-Konzern	12
11	Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband – Auf einen Blick	13
12	BGV-Versicherung AG – Auf einen Blick	14
13	Badische Rechtsschutzversicherung AG – Auf einen Blick	15
14	BGV-Leitbild	21
15	CSR-Strategie	21
16	ESG-Kriterien	29
17	Mitarbeiter beim BGV	31
18	Umweltkennzahlen	33

Bildnachweis

Adobe Stock/pusteflower9024 (Titel), Adobe Stock/bearsy23 (S. 30, S. 31), ARTIS – Uli Deck (S. 4, S. 16, S. 17, S. 18, S. 19, S. 20, S. 28, S. 29, S. 39), AS Sportfoto/Binder (S. 27), Atelier Altenkirch (S. 12), BGV (S. 10, S. 11, S. 23, S. 25, S. 34, S. 38), Foto Fabry (S. 22), Achim Keller (S. 26, S. 29), KSC (S. 27), shutterstock/Alexander Schmitz (S. 6, S. 7), shutterstock/Corri Seizinger (S. 32, S. 33), shutterstock/Leonid Andronov (S. 37)

Finanzpublikationen 2019



BGV-Jahresbericht 2019
inklusive CSR-Bericht



BGV-Konzern
Geschäftsbericht 2019



BGV-Versicherung AG
Geschäftsbericht 2019



Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband
Geschäftsbericht 2019



Badische Rechtsschutzversicherung AG
Geschäftsbericht 2019

Den Jahresbericht und die Geschäftsberichte 2019 finden Sie auf der Homepage des BGV unter www.bgv.de/berichte.

Impressum

Herausgeber

BGV / Badische Versicherungen
76131 Karlsruhe
www.bgv.de

© 2020 BGV / Badische Versicherungen

Redaktion und Gestaltung

BGV / Badische Versicherungen
Zentrale Unternehmenskommunikation

Papier

Dieses Papier stammt aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

BGV / Badische Versicherungen

Durlacher Allee 56 / 76131 Karlsruhe // **Telefon 0721 660-0** // www.bgv.de